



An der TU Bergakademie Freiberg, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Institut für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte (IWTG) gemeinsam mit der Fakultät für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie, Institut für Eisen- und Stahltechnologie (IEST), ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle



wiss. Mitarbeiter:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer – 142/2022

im Rahmen eines Drittmittelprojekts mit Schwerpunkt Digitalisierung von Lehrmitteln befristet zu besetzen.

Entgelt: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 0,5 VZÄ
Befristung: 30.06.2024

Im Rahmen des interdisziplinären Projekts „Mixed and Meta Reality of Scientific Collections“ bearbeiten Sie das Teilprojekt der Sammlung Eisenmetallurgie.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Analyse des im IEST und in der Kustodie der TU Bergakademie Freiberg befindlichen Sammlungsbestands metallurgischer Proben, Halb- und Fertigprodukten sowie Schadensfällen unter besonderer Berücksichtigung der dazugehörigen Originaletiketten
- Erarbeitung von Erschließungsstrategien für den Bestand
- Digitalisierung der Objekte
- systematische Einarbeitung der Erschließungsergebnisse in die Planung, Vorbereitung und Realisierung von Lehrveranstaltungen am IWTG und IEST
- nutzbar machen der entwickelten Verfahren für weitere Sammlungen

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement;
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter, Weiterbildungsmöglichkeiten
- vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Job-Ticket“

Wir erwarten von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss in den Fachbereichen der Technikgeschichte, Industriekultur, Museologie oder einem verwandten Fachbereich mit fundierten Kenntnissen im Bereich der Eisenmetallurgie bzw. im Fach Werkstoffwissenschaft / Werkstofftechnologie
- Fähigkeit zu interdisziplinärer Zusammenarbeit, Teamfähigkeit, selbständige Planung
- Realisierung und Durchführung der mit dem Forschungsprojekt in Zusammenhang stehenden Aufgaben
- Projekterfahrung, insbesondere im Bereich Digitalisierung sind von Vorteil

Für Fragen und weitere Informationen stehen Ihnen Dr. Andreas Benz (IWTG/Kustodie) unter Tel.: 03731 39-3476; E-Mail: andreas.benz@iwtg.tu-freiberg.de und Dr.-Ing. Thilo Kreschel (IEST) unter Tel. 03731 39-2424; E-Mail: thilo.kreschel@iest.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungsbedingungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (142/2022)** bis zum **15.07.2022** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>